



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: gemeinde@schrattenbach.gv.atHomepage: www.schrattenbach.at

Schrattenbach, September 2015

Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach

Ausflug der Dorfgemeinschaft Schrattenbach ins Sonnenland



Die Dorfgemeinschaft Schrattenbach veranstaltete am Samstag, **12. September 2015** einen Ausflug ins Sonnenland / Burgenland. Bei herrlichem Herbstwetter und



perfekter Organisation konnten die Teilnehmer den Tag mit Draisinenfahrt und gemütlichem Beisammensein genießen.

Nach einer kurzen Einschulung ging

es auf einer alten, romantischen, ca. 23 km langen Bahnstrecke von Horitschon nach Oberpullendorf. Die Tour führte uns durch die idyllische Landschaft des sonnenverwöhnten Mittelburgenlandes, vorbei an Weingärten, Sonnenblumenfeldern, schattigen Wäldern und verträumten Dörfern.

Auf der kurzweiligen Fahrt gab es allerlei Sehenswertes zu entdecken und auch für das leibliche Wohl war auf drei Gastronomie-Stationen bestens gesorgt.



Das Erlebnis Draisinentour: Radeln auf Schienen!



**Liebe Schrattenbacherinnen!
Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!**

Der heiße Sommer 2015 ist vorbei. Das schöne Wetter hat leider in der Land- und Forstwirtschaft unangenehme Spuren hinterlassen. So ist die Schädlingsproblematik in unseren Wäldern nicht zu unterschätzen. Es ist für die Forstwirte, welche heuer schon im Winter Schäden durch den Eisbruch hatten, jetzt noch einmal eine große Aufgabe, die „Käferbelastung“ in den Griff zu bekommen. Diesbezüglich gibt es auch eine Warnung und Information der Bezirkshauptmannschaft, welche am schwarzen Brett auf der Gemeinde ausgehängt ist.

Die Trinkwasserversorgung hat über die trockenen Sommermonate ausgezeichnet funktioniert. Auch der Rohrbruch in Greith ist nun behoben.

Es waren an der Rohrbruchstelle, verursacht durch Setzungen vom Kanalbau, mehrere defekte Stellen. So wurden in diesem Zuge drei neue Hausanschlüsse sowie ein Teilstück der Hauptleitung erneuert. Diese Situation war auch für die Reparaturdauer verantwortlich. Ich danke allen Betroffenen für die Geduld bei den mehrmaligen Wasserausfällen.

In dieser Ausgabe finden Sie auch die ersten 10 Seiten für unsere Gemeindeinformationsmappe. Ich bitte Sie, diese in die ausgeteilte Mappe einzuordnen. Sollte jemand diese Mappe noch nicht besitzen, bitte ich diese (kostenlose) Mappe auf der Gemeinde abzuholen.

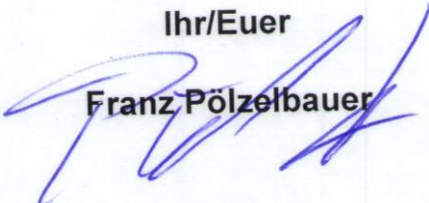
An dieser Stelle möchte ich auch Herrn MR Dr. Reisner herzlich für seine sehr aktive Mitwirkung und Korrektur unserer Ortschronik danken.

Danken möchte ich auch der Dorfgemeinschaft für die Pflegemaßnahmen bei der Ruine, den Steigen und für vieles mehr.



Bezüglich Straßenbau möchte ich informieren, dass in Rosental die Straße Richtung Fam. Berger sowie die Rohrbruchstelle in Greith neu asphaltiert werden. Mit dieser Tätigkeit haben wir die Wege- und Straßeninstandhaltung für heuer abgeschlossen.

Abschließend möchte ich allen einen schönen und farbenfrohen Herbst wünschen.

Ihr/Euer

Franz Pölzelbauer

Borkenkäfergefahr

Dr. Leopold Lindebner (Bezirksforsttechniker)

Borkenkäfersituation im Bezirk durch extreme und langanhaltende Trockenheit kritisch



Obwohl während der letzten Jahre die Borkenkäfermassenvermehrung bei Buchdrucker und Kupferstecher im Bezirksamtsgebiet von Neunkirchen keine besorgniserregende Entwicklung zeigte, haben die extrem heißen und trockenen Perioden des Sommers 2015 die Aktivität der Fichtenborkenkäfer sichtbar anwachsen lassen. Um dem Informationsbedarf bzw. einer zunehmenden Nachfrage von Waldbesitzerseite gerecht zu werden, stellt das Institut für Waldschutz des Bundesamtes und Forschungszentrums für Wald (BFW) eine Informationsplattform zum Thema Borkenkäfer

unter www.borkenkaefer.at im Internet zur Verfügung. Auf dieser umfangreichen Website werden die wichtigsten Borkenkäferarten vorgestellt und auf die Gefahren bei Borkenkäferbefall hingewiesen. An alle Waldbesitzer ergeht der dringende Appell, ihre Waldbestände zu kontrollieren und vom Borkenkäfer befallene Bäume umgehend zu schlägern und die Hölzer aus dem Wald abzutransportieren. An Käferlöcher angrenzende Bestände erfordern dabei weiterhin besonderes Augenmerk um weiteren Befall so früh wie möglich zu erkennen und um Gegenmaßnahmen setzen zu können

Genaue Auskünfte über die Borkenkäferproblematik sowie die erforderlichen Gegenmaßnahmen und fundierte fachliche Beratung erhalten die Waldeigentümer bei der Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft, Telefon: 0 2635/ 9025 DW 35 615, Nachrichten an E-Mail: forst.bhmk@noel.gv.at

Eisenspermmüllentsorgung zusätzlicher Termin mit Abholung!

nur für Eisenspermmüll

Auch heuer bieten wir wieder im Herbst einen zusätzlichen Sperrmülltermin **nur für Eisen** an!

Sollten Sie Eisenspermmüll haben, melden Sie sich bitte bis spätestens 9. Oktober 2015 am Gemeindeamt. Danach wird ein Termin bekannt gegeben und der Eisenspermmüll vor Ort abgeholt.



Herausgeber und Medieninhaber:
Für den Inhalt verantwortlich:
Redaktion:
Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach
Bürgermeister Franz Pözelbauer
Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer
Gemeindeamt Schrattenbach

Hinweis: Wir geben der leichten Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!

Gratis Radhelm Aktion der ÖVP



Am 03.06.2015 haben wir wieder Radhelme an unsere Kinder in Schrattenbach verteilt! Bei herrlichen Sommertemperaturen konnte die Übergabe durch Bgm. Franz Pölzelbauer, Vizebgm. Ing. Johann Steurer, ÖVP Obmann Johann Hörmann sowie GR Marina Burger im Freien stattfinden.



Gratis Schi- & Snowboardhelm Aktion 2015



**Anmeldung
bis spätestens
9. Okt. 2015!**

Liebe Eltern! Sollten Sie für Ihr Kleinkind bzw. schulpflichtiges Kind einen Schihelm benötigen, bitte mit Frau GR Marina Burger Kontakt unter der Nummer **0680/2006008** aufnehmen - einzige Voraussetzung: Ihr Kind muss in Schrattenbach gemeldet sein!

Eine Bedarfserhebung soll klären, wer welche Helme benötigt und in welcher Größe diese angeschafft werden sollen.

Die Helmübergabe soll noch heuer erfolgen!





Nutzen Sie die Förderaktionen für Holzheizungen, Photovoltaik, Solaranlagen und den Sanierungsscheck 2015 für Private!

☎ 02742-22144

Wie kommen Sie zur Förderung?

Die Fördereinreichung erfolgt ausnahmslos online in zwei Schritten: Nach erfolgter Planung ist es erforderlich, sich auf www.klimafonds.gv.at zu registrieren. Binnen 12 Wochen nach Registrierung muss das Vorhaben abgeschlossen sein (Anlage fertiggestellt) und der Antrag bei der Förderstelle eingebracht werden.

Die Anträge für die thermische Solaranlagen und Holzheizungen können bis zum 30. November und für die Photovoltaik-Anlagen bis zum 14. Dezember 2015 eingebracht werden.

- Förderung Holzheizungen
- Förderung Photovoltaikanlagen
- Förderung Solaranlagen

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Klima- und Energiefonds unter www.klimafonds.gv.at

Sanierungsscheck 2015 im Rahmen der Sanierungsoffensive

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Informationen unter www.sanierungsscheck15.at.

Und nicht vergessen: Förderungen vom Land NÖ: www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen für Sanierung und Neubau.

Kostenlose Beratung erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at.

Programme in HD



Holen Sie mehr aus Ihrem Fernseher heraus.
Alle Lieblings-TV-Sender in HD.
Jetzt gratis als Download unter: www.österreichliste.at

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvietfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot. Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter www.kel.at.

Gesunde Gemeinde Schrattenbach

Viele Kräuterbegeisterte bei der Kräuterwanderung am Samstag, 18. April 2015

Trotz verrücktem Aprilwetter kamen zahlreiche Teilnehmer zu der Frühlings[kräuter]wanderung der **Gesunden Gemeinde Schrattenbach**.

Das Wetter hielt für die Kräuterrunde zum Glück aus und so konnten genug Kräuter entdeckt und gesammelt werden. Danach gab es noch eine kleine Kräuterkunde sowie einen kleinen Imbiss mit Kräuteraufstrichen und Kräuter-Apfelsaft-Smoothie.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmer, die trotz des wechselhaften Wetters gekommen sind.



Herbstwanderung - Eröffnung Willkommensbaum

Am **Sa., 26. September 2015** lädt die **Gesunde Gemeinde Schrattenbach** zur Herbstwanderung und Eröffnung des Willkommensbaumes am Dorfplatz ein.

Um **14:00 Uhr** erfolgt die Segnung des Willkommensbaumes durch Pfarrer Mag. Wolfgang Berger. Auf dem Baum werden dann die Namensschilder mit Geburtsdatum von neu geborenen Schrattenbacher/Innen aufgehängt. Die **Gesunde Gemeinde** möchte somit jeden neuen Erdenbürger von Schrattenbach „Herzlich Willkommen“ heißen.

Anschließend Wanderung (ca. 2 Std.) zum Heurigen, Fam. Steurer, Gutenmann

Treffpunkt: Dorfplatz Rosental

Route: Hubertuskapelle - Zwinger Stein - Bodenanger - Steurer Hütte

Rückweg frei gestaltbar



Latin-Workshop

Am 07. und 14.11.2015 findet an zwei Samstagnachmittagen (von 15:30 bis 18:30 Uhr) ein Tanz-Workshop (lateinamerikanische Tänze) statt.

Bei Interesse **ab sofort** bei Marina Burger (0680/2006008 oder gemeinde@schrattenbach.gv.at) anmelden. Da die Teilnehmerzahl auf 10 Paare begrenzt ist, bitte rasch anmelden.

Kosten:

**€ 95,-/Paar für 2 Nachmittage (à 3 Std.) -
(bei Anmeldung zu bezahlen)**

Veranstaltungsort:

GH zum alten Schlossteich, Fam. Kimeswenger

Adventwanderung

Im Advent wird es wieder eine Wanderung geben, bei der alle zur Teilnahme recht herzlich eingeladen sind. Im Anschluss an die Runde findet die Krippenandacht in Rosental statt.

Termin zum Vormerken: Samstag, 19.12.2015

Treffpunkt: Dorfplatz Rosental, 14:00 Uhr

Gesunde Gemeinde Treffen

Das nächste Treffen der Gesunden Gemeinde Schrattenbach, bei dem natürlich alle recht herzlich eingeladen sind, **Ideen, Wünsche und Anregungen** einzubringen, findet am **Do. 07.04.2016 um 18 Uhr** beim GH Adrigan-Luf oder im GH Kimeswenger statt.



Gemeinsam mit dem Gemeindeblatt haben Sie auch die aktuelle Ausgabe der „Tut gut!“ Wanderwegbroschüre erhalten (Schrattenbach finden Sie ab Seite 82). Sollte die Broschüre nicht dabei gewesen sein, können Sie gerne ein weiteres Exemplar am Gemeindeamt abholen. Weiters können Sie am Gemeindeamt auch Ihre Adresse bekannt geben, damit Sie automatisch immer eine Neuauflage der Broschüre zugesandt bekommen.

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach wünscht eine schöne Herbstzeit und freut sich auf zahlreiche Besucher unserer Veranstaltungen.

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie rechtzeitig auf der Homepage der Gemeinde Schrattenbach unter: www.schrattenbach.at

Beginn der Winterzeit

Die **Winterzeit 2015 beginnt** am 25. Oktober um 3 Uhr nachts. **Ab dem 25. Oktober 2015 gilt die Winterzeit.** Jetzt werden die Uhren auf die Winterzeit (Normalzeit) umgestellt.

Die Nacht dauert dann eine Stunde länger.

So wird die Uhr **in der Nacht vom 24.10. auf 25.10.2015** richtig auf die Winterzeit umgestellt:



Wir dürfen herzlich gratulieren:



Frau Aloisia Auer aus Greith zu ihrem 80. Geburtstag.

Herrn Johann Berger aus Rosental zu seinem 85. Geburtstag.



Altbürgermeister Herrn Eduard Braun zu seinem 85. Geburtstag.

Frau Helene Hörmann aus Rosental zu ihrem 85. Geburtstag.



Gemeindeausflug 2015



Flughafen Wien – Schlosspark Laxenburg mit Franzensburg / Samstag, 9. Mai 2015

Unseren Ausflug, organisiert von Bürgermeister Franz Pölzelbauer und seiner Gattin Helga, nutzten wieder viele Gemeindebürger - der Bus war fast bis zum letzten Platz ausgefüllt.

Die erste Station nach dem Frühstück bei der Raststation in Guntramsdorf war der Flughafen Wien, wo wir die Rundfahrt "Visit Air Tour" machten. Auch den tollen Ausblick von der neuen Besucherterrasse konnten wir genießen.

Vor der Besichtigung der Franzensburg im Schlosspark Laxenburg machten wir für ein Mittagessen Halt in der Panoramaschenke Wien-Oberlaa.

Beim Brunnengassenheurigen in Bad Vöslau gab es den gelungenen Abschluss in gemütlicher Runde.

Segnung

Am **Freitag, den 22.05.2015** fand am Abend die Segnung des restaurierten "Holzer-Kreuzes" statt.

Trotz Regenwetters fanden sich zahlreiche Nachbarn und Bewohner Schrattenbachs ein, um bei der Segnung des Kreuzes durch Pfarrer Wolfgang Berger dabei zu sein.



3. Haus und Sanierungsmesse



Zum dritten Mal wurde in Schrattenbach die Haus- und Sanierungsmesse am 26. April 2015 mit großem Erfolg durchgeführt.

Bei den Ausstellern konnten sich die Besucher in den Bereichen Bauen, Sanieren, Werkzeuge, Heizung, Autos etc. informieren. Es gab tolle Messeangebote und der eine oder andere Auftrag wurde gleich vor Ort abgeschlossen.

Bei bestem Wetter und guter Laune ließen sich die zahlreichen Gäste das Spanferkel schmecken. Der Erlös daraus wurde der Bergrettung Grünbach gespendet.

Es bedanken sich die Aussteller: Zimmerei-Holzbau Jagersberger, Baggerarbeiten-Transporte-Häckseldienst Michael Schapfl, Spenglerei Thomas Stickler, Möbel-Fenster-Türen Andreas Jagersberger, Ram-Bau, Schlosserei Stefan Bock, Auto Hietz, Haustechnik Heizbär und Elektro Wolfgang Tisch.

Saubertag der Dorfgemeinschaft

Am Samstag, 25.04.2015 fand der jährlich stattfindende **Saubertag der Dorfgemeinschaft** Schrattenbach statt. Heuer halfen rund 30 Teilnehmer bei herrlichem Wetter mit, unser Gemeindegebiet im Bereich der Wanderrouen, der Ruine und den Bächen wieder zu säubern. Als gemütlichen Abschluss gab es einen Imbiss in der Kulturwerkstätte Schrattenbach.



Die Dorfgemeinschaft Schrattenbach bedankt sich herzlich bei allen freiwilligen Helfern.

Am Freitag, den 22.05.2015 fand am Nachmittag das **Kindergarten Abschlussfest** im NÖ Landeskindergarten Schrattenbach statt. Eingeladen wurden alle Verwandten, Bekannte und Freunde der Kindergartenkinder sowie die zukünftigen Kindergartenkinder.

Nachdem das Wetter ein Feiern im Garten nicht zuließ, führten die



Kinder ihre Darbietungen in der Kulturwerkstätte vor.

Es gab ein Willkommenslied, die Geschichte vom "Grüffelo" als Theaterstück sowie natürlich die Verabschiedung der Schultaschenclub Kinder.

Ein Dankeschön an die Kinder für ihre tollen Vorführungen.

Weiters bedanken wir uns natürlich bei allen Eltern, Verwandten und Bekannten, die Speisen und

Getränke mitgebracht haben. Bei jenen, die beim Fest mitgeholfen haben und bei allen Besuchern, die einfach gekommen sind, um mit den Kindern dieses Fest zu feiern.

Gemeinsame Region Schneebergland kürt erste „Regionsbotschafter“!

Auch die hochsommerlichen Temperaturen hielten am Samstag, den 13. Juni 2015 jede Menge Gäste nicht davon ab, im Rahmen einer Festveranstaltung zum 25-Jahr-Jubiläum der Gemeinde Höflein an der Hohen Wand zum ausgeschriebenen "Schneebergland - Freundetreffen" ab 14 Uhr in die Römergrube Willendorf zu pilgern. Unterstützt durch ein abwechslungsreiches musikalisches Programm ehrte die Gemeinsame Region Schneebergland bei dieser Gelegenheit feierlich ihre ersten "Regionsbotschafter"!

Die Schneeberg-Krimiautorin Jacqueline Gillespie aus Miesenbach, Fruchtsafthersteller Andreas Mohr-Sederl aus Zweiersdorf und der Begründer der Festspiele Gutenstein - Bgm. a.D. Adi Reuscher durften sich über einen handgefertigten "Schneebären" samt Honig aus der Region freuen.



Hendlfrühschoppen der FF Grünbach mit Schrattenbach

Am Samstag, den 4. Juli 2015 konnten sich alle Besucher, während der Überprüfung ihrer Feuerlöscher durch die Firma minimax, von den Köstlichkeiten der Feuerwehr verwöhnen lassen. Neben kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen wurden auch wieder die besonders leckeren Grillhenderl angeboten.



Am Sonntag, den 5. Juli 2015 ab 11:00 Uhr spielte dann die Jugendblasmusik Katzelsdorf am Frühschoppen auf und begeisterte mit ihrem jugendlichen frischen Gesangs- und Instrumentaldarbietungen. Rudolf Gruber führte in altbewährter Weise durchs Programm.



Bürgerbus

Bereits zum 6. Mal waren wir heuer mit dem Bürgerbus unterwegs. Weitere Ausfahrten sind für heuer noch geplant. Mit der Bürgerbus-Idee wollten wir speziell für nicht (auto)mobile Menschen in Schrattenbach die Möglichkeit schaffen, Dringendes zu erledigen. Schnell hat sich aber herausgestellt, nicht Konsumgüter oder Medikamente fehlen, um das Leben zu erleichtern. Nein, es mangelt an

Abwechslung im Alltag, der Möglichkeit zum Tratsch in gemütlicher Runde und dies am besten in Verbindung mit einem Besuch bei einer der vielen Ausflugsziele in unserer Region. So steht heuer noch ein Besuch in der Schlossgärtnerei Wartholz in Reichenau, der Besuch des Panoramaparks in Neunkirchen und ein Christkindlmarkt auf dem Programm. Interessierte Schrattenbacher mögen sich auf dem Gemeindeamt melden. Der Bürgerbus fährt immer am ersten Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr ab. Es können jedoch nur max. 8 Personen befördert werden. Die Reihung erfolgt daher nach Einlangen der Anmeldungen.

DORFGEMEINSCHAFT SCHRATTENBACH

Die **Dorfgemeinschaft Schrattenbach** lädt am Samstag, den **19. Dezember 2015** um **16:30 Uhr** im Anschluss an die Adventwanderung alle herzlich zur jährlichen **Krippenandacht** beim Dorfplatz in Rosental ein!

Gesucht: Reinigungskraft für das Kulturzentrum
1x wöchentlich ca. 2 Stunden à 10,- Euro

Bubble – Sonne – Party

Am 4. Juli 2015 fand am Grünbacher Sportplatz das 1. Bubble – Soccer – Turnier statt. Der Jugend Förder Klub (JFK) empfing 24 Mannschaften, die bei hochsommerlichen Temperaturen um den 1. Wanderpokal kämpften. Zahlreiche Zuschauer feuerten ihre Teams kräftig an und sorgten für grandiose Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Sieger des 1. Bubble – Soccer – Turniers bei den Herrn war das „DREAM TEAM“ (BERGER Martin, STEINER Robert, PROHASKA Pierre, MARKER Markus, SKAREK Martin und IMNITZER Mario) und über den 1. Wanderpokal der Damen durften sich die „SCHNEEBERGLAND - RINDER“ (GORIUPP Lisa, HUSSAJENOFF Madhavi, SCHWIGLHOFFER Vanessa, NEUMÜLLER Hanna, RECHBERGER Claudia, MALOTA Verena) freuen.

Der Jugend Förder Klub bedankt sich recht herzlich bei Teilnehmern und Besuchern und freut sich, auch nächstes Jahr wieder zahlreiche Teams und Zuschauer am 2. Bubble – Soccer – Turnier begrüßen zu dürfen!



Top-Jugendticket
Alle Öffis in Wien, NÖ, BGLD

€ 60
365 Tage

VOR
Verkehrsverbund
Ost-Region

Jugendtickets: Top-Mobilitätsangebote für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24

Mit dem Top-Jugendticket um € 60,- können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Das Jugendticket um € 19,60 gilt für Fahrten mit den Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle. Hier kann man die Tickets kaufen:

- in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in NÖ und BGLD
- bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien
- im VOR-ServiceCenter am Westbahnhof in Wien
- Im Online-Ticketshop auf www.vor.at/top
-

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Alle Infos gibt es auf www.vor.at/top.



Kleinfeldturnier in Willendorf

Beim diesjährigen Kleinfeldturnier am 24. Mai 2015 in Willendorf konnte das Team des FC Schrattenbach gut mitmischen. Von insgesamt 12 Mannschaften konnte sich unser Team im Gruppenbewerb (6 Mannschaften) den Gruppensieg holen. Bei den Kreuzspielen hatten Sie dann leider 2x Pech und konnten zu guter Letzt den 4. Platz sichern!

Eine durchaus gute Leistung für unsere Mannschaft - weiterhin viel Erfolg!

Trainingslager des FC Schrattenbach 2015 in Novigrad!

Am 30. April 2015 startete das Team des FC Schrattenbachs in den frühen Morgenstunden mit dem Bus nach Novigrad/Kroatien. Ziel war es, die Mannschaft körperlich aufzubauen und vor allem den Teamgeist zu stärken. Das Trainingslager wurde mit voller Begeisterung von allen Teilnehmern angenommen.

Jeder Trainingstag begann mit dem gemeinsamen Morgensport. Anschließend wurde am hoteleigenen Sportplatz trainiert. Hier konnten die fußballerischen Talente geschärft werden. Besonders gut wurden auch die sportlichen Zusatzangebote angenommen. Beim Beachvolleyball, Tischtennis und Minigolfspielen machten unsere Jungs eine tolle Figur!

Die Kombination Meer, Fußball und Kameradschaft war in allen Hinsichten ein voller Erfolg und somit eine positive Veranstaltung.



Am 12. September 2015 veranstaltete der FC Schrattenbach ein **Hobby-fußballturnier** auf der Sportanlage Oberhöflein. 6 Mannschaften aus der Region konnten bei traumhaftem Wetter ein spätsommerliches Fußballerlebnis genießen. Als Sieger ging unser FC Schrattenbach „Jung Team“ vom Platz.

Wir gratulieren zu dieser sportlichen Leistung!

Vorab Info: Das 25-jährige Bestehen des FC Schrattenbach wird am 11.06.2016 gefeiert!



Sabine Kleist mit Blindenführhund Sly

Die Interessensgemeinschaft der AssistenzhundehalterInnen prägte den Ausdruck „Therapeuten auf Pfoten“. Doch was hat es mit Assistenzhunden auf sich? Die Bezeichnung ist ein internationaler Überbegriff und untergliedert sich in Blindenführhunde, Service - (medizinische) Signalhunde und Therapiehunde. Ein Assistenzhund übernimmt ganz bestimmte Aufgaben für Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Handicaps). Er hilft ihnen somit, ihren Alltag zu bewältigen. Durch eine entsprechende Ausbildung unterstützen diese Hunde Menschen mit physischen, psychischen und beeinträchtigten Sinneswahrnehmungen und helfen diese weitestgehend auszugleichen. So kann für die Betroffenen eine selbstständige und menschenwürdige Bewältigung des Alltags erreicht werden.

Zu den Aktivitäten zählen:

1. Informationen, Beratung, Begleitung und Unterstützung aller Blindenführhundehalter/innen, deren Angehörigen und allen Interessenten, sowie die Zucht und Ausbildung von Blindenführhunden in Österreich.
2. Einsetzen für die Anerkennung von Blindenführhunden als medizinisches Hilfsmittel bei den gesetzlichen Krankenkassen und den Sozialversicherungsträgern.
3. Einführung einer einheitlichen Blindenführhundetrainer/in Ausbildung in der EU
4. Einführung eines Gesetzes für die Beförderung von Blindenführhunden in Taxis, in Reisebussen, auf Schiffen und in Flugzeugen
5. Gesetz für die Anerkennung der Unterstützung von Tierarztkosten (Operationen, Medikament) bei Blindenführhunden
6. Mitnahme und Zutrittsrechte von Blindenführhunden in Spitälern, Kur- und Rehabilitationsanstalten, Apotheken, Lebensmittelgeschäften etc.

Mehr Infos bei Sabine Kleist, Ternitz

Mobil: 0664 / 942 86 20, email: sabine.kleist@aol.at



Niederösterreich ist ein interessantes Land. "NÖ4Kids" zeigt uns schöne, besondere, interessante und auch lehrreiche Orte in diesem Bundesland.

Diese Sammlung ist in Kategorien gegliedert und die Orte, auch Stationen genannt, sind oft als Führung oder Rundgang zusammen gefasst.

Die einzelnen Stationen werden dem Betrachter durch Texte,

Audiodateien, Bilder und Fotos, Videos und die Lokalisierung auf der Landkarte näher gebracht.

Die erste Sammlung auf "NÖ4Kids" ist Fabula Nömedia, das Ergebnis des

Schülerfilmwettbewerbs "Fabula Nömedia 2012". Bei diesem Wettbewerb waren

Niederösterreichs Pflichtschüler/innen aufgefordert, Sagen aus NÖ in Bild und Ton zu gestalten.

Weitere Sammlungen bzw. Führungen folgen laufend!

Auch als Web-Version verfügbar: www.noemedia-app.at.

Elternverein - Volksschule Grünbach

Bericht von Obfrau Julia Hörmann-Pflock

Da die meisten Kinder des bisherigen Vorstandes aus der Volksschule mit dem Schuljahr 2015 ausgetreten sind, wurde bei der Generalversammlung am 9. April 2015 ein neuer Vorstand gewählt. Dieser stellt sich nun vor:

Obfrau: Julia Hörmann-Pflock
Obfraustv: Birgit Feierabend
Kassierin: Doris Stöger
Kassierstv: Petra Hafner
Schriftführerin: Alexandra Ramser
Schriftführerstv: Elisabeth Groppenberger
Rechnungsprüfer: Cornelia Kromp, Polat Oktay



Projekttag 2015

Der Elternverein und einige Lehrer machten sich am 6. Mai und am 1. Juni Gedanken, welches



Programm an den Projekttagen geboten werden könnte. Es sollte in den Rahmen des Viertelfestivals passen. Sobald die Ideen da waren, ging es an die Planung, Organisation, Finanzierung und Umsetzung. Danke an alle Eltern und Lehrer, die diese Projekttag unterstützt haben. Den Schülern hat es sichtlich Freude bereitet!

Brotbacken

Es wurde Mehl gemahlen, Körner gequetscht, ein „Rucki-zucki Brot“ gebacken, Wissenswertes rund ums Korn vermittelt, Aufstriche zubereitet und natürlich nach getaner Arbeit gejausnet.

Salzteig, Kartoffeldruck und mehr

Es gab die Möglichkeit mit Salzteig zu formen, viele Kunstwerke sind entstanden. Weiters wurde Kreatives mit Kartoffeldruck gestaltet. Außerdem gab es die Möglichkeit, Kurrentschrift anhand des eigenen Namens auszuprobieren.

Grandiose Leistungsschau beim Schulfest der Europäischen Mitteschule Grünbach

Alle sieben Klassen hatten sich intensiv auf ihren Auftritt Ende Juni 2015 beim Schulfest der EMS vorbereitet. Theaterstücke in Englisch und Italienisch wurden aufgeführt, der Schulchor überraschte mit tollen Musikstücken, Akrobatik und tänzerische Performance waren zu sehen.



Das Schulorchester, gecoacht von der Musikschule Schneebergklang, hatte seinen großen Auftritt.

Die wochenlange Probenarbeit der Schülerinnen und Schüler sowie der unermüdliche Einsatz der Lehrer wurde mit tosendem Applaus belohnt. Dank gilt Frau Direktor Andrea Wernhart und ihrem Lehrerteam, allen Akteuren für ihre großartigen Leistungen und dem Elternverein mit

Obmann Peter Lipp für das ausgezeichnete Buffet. Bei diesem Abschlussfest wurde einmal mehr gezeigt, wie großartig die Arbeit unserer Europäischen Mittelschule ist.

Hans Czettel-Preis 2015 geht an die EMS Grünbach

Mit großer Freude konnten die Schülerinnen und Schüler der EMS Grünbach diesen begehrten Preis für Umweltaktivitäten aus den Händen von Landesrat Maurice Androsch empfangen.

25 Jahre betreuen nun die Lehrer und Schüler bereits den Amphibienzaun beim Schlossteich in Schrattenbach. Tausende Tiere konnten so sicher zum Schlossteich und auch wieder zurück geleitet werden. Zu Spitzenzeiten werden 3 x täglich die Sammelbehälter entleert, und dies auch oftmals während der Osterferien.

LR Androsch bedankte sich für diesen Einsatz im Sinne der Umwelt und überreichte einen Scheck über Euro 1500,- für künftige Projekte der EMS.



Foto: Schulobmann Franz Krismer, LR Maurice Androsch, HOL Maria Kabicher - Leiterin des Projektes, Dir. Andrea Wernhart, Elternvereinsobmann Peter Lipp sowie Lehrkräfte und SchülerInnen der EMS.

Wochenenddienste – Arzt für Allgemeinmedizin

Weitere Termine unter <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/> bzw. beim Tonbanddienst

Sa, 12. 09. 2015 / So, 13. 09. 2015	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386
Sa, 19. 09. 2015 / So, 20. 09. 2015	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35
Sa, 26. 09. 2015 / So, 27. 09. 2015	Dr. Christian KARNER	02637/22 32
Sa, 03. 10. 2015 / So, 04. 10. 2015	Dr. Christoph WEBER	02637/2322
Sa, 10. 10. 2015 / So, 11. 10. 2015	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219
Sa, 17. 10. 2015 / So, 18. 10. 2015	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386
Sa, 24. 10. 2015	Dr. Christian KARNER	02637/22 32
So, 25. 10. 2015	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35
Mo, 26. 10. 2015	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386
Sa, 31. 10. 2015 / So, 01. 11. 2015	Dr. Christoph WEBER	02637/2322
Sa, 07. 11. 2015 / So, 08. 11. 2015	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219
Sa, 14. 11. 2015 / So, 15. 11. 2015	Dr. Christian KARNER	02637/22 32
Sa, 21. 11. 2015 / So, 22. 11. 2015	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35
Sa, 28. 11. 2015 / So, 29. 11. 2015	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386
Sa, 05. 12. 2015 / So, 06. 12. 2015	Dr. Christoph WEBER	02637/2322
Di, 08. 12. 2015	Dr. Christian KARNER	02637/22 32
Sa, 12. 12. 2015 / So, 13. 12. 2015	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219
Sa, 19. 12. 2015 / So, 20. 12. 2015	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35
Do, 24. 12. 2015	Dr. Günter SCHIRK	02620/3386
Fr, 25. 12. 2015	Dr. Christoph WEBER	02637/2322
Sa, 26. 12. 2015	Dr. Christian KARNER	02637/22 32
So, 27. 12. 2015	MR Dr. Alfred JOHNE	02636/2219
Do, 31. 12. 2015	Dr. Karin PIETSCH	02636/21 35

Stand: 11.9.2015

Feuerwehr 122		Polizei 133	Rettung 144
Ärzte Notdienst 141		Vergiftungszentrale	01 406 43 43
Bergrettung 140		www.bergrettung.at	
Tierärzte 01 53 116		www.tierarzt.at	
Zahnärztlicher Notdienst 141		http://noe.zahnaerztekammer.at/	



Ab September/Oktober 2015 bietet die VHS Neunkirchen folgende **Kurse bzw. Seminare** an:
Besuchen Sie unsere Homepage: home.tele2.at/vhs-neunkirchen.

KURSE:

SPRACHEN:

- Französisch für Anfänger A1 und für Fortgeschrittene A1+
- Englisch für Fortgeschrittene A1+, für Fortgeschrittene A2+ und B1
- Italienisch für Anfänger A1 und für Fortgeschrittene A2+
- Spanisch für leicht Fortgeschrittene A1, für Fortgeschrittene A1+ und A2+

GESUNDHEIT:

- Pilates
- Bewegung im Sitzen mit Musik
- Bauchtanz für Anfänger und Fortgeschrittene

EDV:

Photoshop für Einsteiger

SEMINARE:

- Internationale Kreis- und Gruppentänze
- Faszination „Intuitives Bogenschießen“
- Weihnachtl. Vollwertbäckerei

Einige der Sprachkurse werden von der AKNÖ gefördert (Informationen erhalten Sie unter der Tel.Nr.05/7171-1234 oder online unter noe.arbeiterkammer.at).

Genaue Auskünfte und Anforderung des gesamten Kurs- und Seminarprogrammes unter Tel. 02635/65877 bzw. 0664/5916364 oder e-mail: vhs-neunkirchen@tele2.at

Blutspenden



Alle 80 Sekunden eine Blutkonserve

Für viele kaum vorstellbar, aber im Notfall zählt menschliches Blut zu den wichtigsten Medikamenten und kann bis heute durch nichts ersetzt werden. In Österreich wird alle 80 Sekunden eine Blutkonserve benötigt, jährlich bis zu 400.000 Konserven. Diese rund um die Uhr bereit zu stellen, ist aber eine große Herausforderung: Blutkonserven sind nur maximal 42 Tage lang haltbar und der Bedarf der Blutgruppen schwankt stark.

Sie haben es in der Hand!

Also, krempeln Sie bitte Ihre Ärmel auf und helfen Sie mit, die Patienten in den Krankenhäusern lückenlos mit sicheren Blutkonserven zu versorgen.

Weitere Termine: www.blut.at - Hotline: 0800 190 190

Baumsterben

Viele Faktoren beeinflussen unsere (Obst)baumbestände. Ob Klimawandel oder Massenvermehrungen von Schädlingen, die Bäume unserer Kulturlandschaft werden ständig gefordert. Einige der neu auftretenden Krankheiten bedrohen aber ernsthaft unsere Landschaft – eine Bekämpfung ist derzeit noch nicht möglich, viele Bäume sterben daher ab!

Ulmensterben

Die Holländische Ulmenwelke ist ein klassisches Beispiel für die fatalen Folgen der Einschleppung ausländischer Krankheitserreger.

Die Krankheit kommt seit 1928 in Österreich vor und hat seither die Bestände der heimischen Ulmenarten stark geschädigt. Die Holländische Ulmenwelke, wird von zwei nahe verwandten Schlauchpilzen, *Ophiostoma ulmi* und *Ophiostoma novo-ulmi* hervorgerufen. Bei dieser Welkekrankheit werden die wasserleitenden Gefäße



verstopft, was zum Tod befallener Ulmen führt. Die Übertragung der Erreger erfolgt durch verschiedene Ulmensplintkäfer, vor allem durch den Kleinen (*Scolytus multistriatus*) und den Großen Ulmensplintkäfer (*Scolytus scolytus*).



Eschentriebsterben

In Österreich wurden die ersten eindeutigen Krankheitsfälle 2005 in Nieder- und Oberösterreich sowie in Salzburg bekannt. Heimische Eschen werden durch den Pilz *Hymenoscyphus pseudoalbidus* massiv in ihrer Verbreitung und Entwicklung beeinträchtigt. Der Verursacher des Eschentriebsterbens, auch »Falsches Weißes Stengelbecherchen« genannt, hat sich mittlerweile in Nord-, Ost- und Mitteleuropas etabliert und ist auch in unseren Eschenbeständen anzutreffen.

Das Eschentriebsterben kann jüngere Bäume, zirka bis zum Alter 25, innerhalb weniger Jahre zum Absterben bringen. Auch ein Absterben älterer Eschen wird mitunter beobachtet, wobei an stark geschwächten Altbäumen zumeist andere Schadfaktoren, beispielsweise Hallimasch-Arten (*Armillaria* spp.), dazukommen.



Feuerbrand

Für Mensch und Tier ist die Krankheit nicht gefährlich. Feuerbrand ist aber eine gefährliche Bakterienkrankheit (*Erwinia amylovora*), die an Apfelbäumen, Birnbäumen, Weiß- und Rotdorn, Cotoneaster, Quitten, Feuerdorn und anderen Obst- und Ziergehölzen auftritt. Nicht befallen werden Steinobst, Beerenobst, Nadelgehölze und verschiedene Laubgehölze.

Junge Pflanzen sterben nach

dem Befall mit Feuerbrand innerhalb von zwei bis drei Wochen ab, bei älteren Pflanzen kann sich das Sterben über mehrere Jahre hinziehen.

Da Feuerbrand sehr leicht übertragbar ist (über Pflanzenteile, Werkzeuge, Verpackungsmaterial, Vögel, Wind, Regen, Insekten etc.) und sich sehr schnell ausbreiten kann, wird auch von einer Seuche gesprochen. Am häufigsten ist die Infektion mit Feuerbrand über die Blüte. Die Hauptinfektionszeiten sind Frühjahr und Sommer bei warmfeuchter Witterung. Zur Bekämpfung von Feuerbrand gibt es kein zugelassenes, effizientes Pflanzenschutzmittel.

Birnenverfall

Der Birnenverfall wurde als Krankheit 1963 erstmals in den USA entdeckt. Im Hinblick auf den Symptomverlauf ist zwischen einem raschen Verfall und einem langsamen Verfall zu unterscheiden. Der rasche Verfall, bei dem der Baum innerhalb weniger Tage abstirbt, tritt scheinbar nur in den USA auf. Beim langsamen Verfall tritt eine über Monate andauernde Vitalitätsminderung ein, ein Absterben wird meist erst nach Jahren beobachtet. Charakteristisch für den langsamen Verfall sind frühzeitige Rotverfärbungen einzelner Astpartien im August, eine Triebspitzendürre sowie ein geringerer Triebzuwachs. Die Erreger überwintern im Bastgewebe der Wurzeln und besiedeln von diesem Depot aus dann den Baum. Ein sicherer Nachweis ist nur über das Wurzelgewebe möglich, die oberirdische Besiedlung erfolgt nicht systemisch, auch kann sie symptomlos erfolgen. Die Übertragung der Phytoplasmen erfolgt im wesentlichen über Birnenblattsauger (die Larven als auch die erwachsenen Tiere können hier als Überträger fungieren); innerhalb weniger Minuten ist die Übertragung abgeschlossen. Vorbeugende Maßnahmen sind die Verwendung von gesunden Unterlagen und Reisern, auch sind tolerante Unterlagen bekannt, weniger anfällige Sorten ebenfalls. Da der Erreger in den Wurzeln lokalisiert ist nützt ein Nachveredeln oder ein Rückschnitt nichts!





Wie gut ist Ihr Trinkwasser?

Die NÖ Energie- und Umweltagentur Betriebs-GmbH bietet in Kooperation mit akkreditierten niederösterreichischen Laboren für BesitzerInnen von Hausbrunnen und Quellen Untersuchungen der Trinkwasserqualität an. Es handelt sich um chemisch-bakteriologische Untersuchungen mit informativem Charakter für niederösterreichische Haushalte, die nicht an eine öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind.



Nächste Termine im Bezirk Neunkirchen: Di. 27.10. und Di. 24.11.2015

An den Probenahmeterminen kommt jeweils ein/e geschulte/r LabormitarbeiterIn zu Ihnen, entnimmt die Proben und führt eine Begutachtung der Wasserversorgungsanlage durch. Hierbei werden eventuell bestehende Mängel aufgenommen und Sanierungsempfehlungen gegeben. Anschließend erfolgen der Transport der Proben zum Labor und die Analyse im Labor. Nach ca. drei Wochen erhalten Sie den Inspektionsbericht. Dann können Sie noch eine telefonische weiterführende Beratung der eNu-MitarbeiterInnen in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at

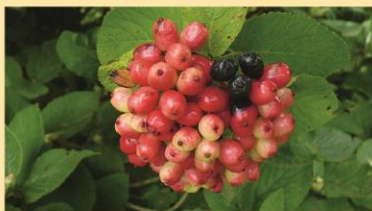
Heckentag

NÖ Heckentag 7. Nov. 2015

Mit der Region verwurzelt

Die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag preisgünstig erwerben können, sind vital, hochwertig und aus Ihrer Region.

Bei einem Sortiment von rund 60 Gehölzarten kommt jeder Naturliebhaber auf seine Kosten. So gibt es im „Do it yourself“-Heckenpaket u.a. Schlehe, Dirndl oder Holler zum Naschen und Verkochen. Mit dem Weidenpaket können Sie Ihr eigenes Gartenbauwerk gestalten, mit der Bienenhecke unsere wertvollen Blütenbestäuber unterstützen oder sich mit Liguster, Feldahorn & Co einen lebendigen Sichtschutz pflanzen.



Eigens für den Heckentag produzierte einjährige Veredelungen von Uraltobstsorten wie Marillen, Kirschen, Äpfel, Birnen, Zwetschken oder Weichseln komplettieren das umfangreiche Angebot.

Nutzen Sie diese einzigartige Chance!

**7. November
von 9–14 Uhr**

An 8 Ausgabestandorten

Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

Bestellen Sie

- online auf www.heckentag.at
- mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine

Hecken-Telefon 02952/43 44-830 (9–16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:

1. September bis 14. Oktober 2015

www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20

Entwicklung für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Die Gemeinsame Region Schneebergland möchte im Bereich Wirtschaft ein komplett neuartiges Werkzeug für die bessere Verständigung zwischen Bevölkerung, Vereinen, Gemeinden und Betrieben ausprobieren. Dafür benötigen wir

ehrenamtliche RegionskontakterInnen

Was bedeutet eigentlich RegionskontakterIn?

Sie sind kommunikativ, haben Ideen und/oder Verbesserungsvorschläge, treten gerne mit anderen Menschen in Kontakt und sprechen die Sprache der Bürger. Als Regionskontakter/Regionskontakterin sammeln und vertreten Sie ehrenamtlich die Wünsche der Bevölkerung, machen diese „projektreif“ und leiten Sie an die zuständigen Gemeindevertreter weiter.

Ihre Ansprechperson zum Thema „RegionskontakterIn“ in der Gemeinsamen Region Schneebergland:

Robert Ohorn Tel.: 0650 22 05 590
Mail: robert@ohorn.at
A-2753 Markt Piesting Minnatal 5



Verein LEADER-REGION Niederösterreich Süd

Am Montag, den 1. Juni 2015, erhielt die LEADER-Region NÖ Süd das offizielle Anerkennungsschreiben vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft: Die eingereichte, so genannte Lokale Entwicklungsstrategie (LES), wurde genehmigt und die LEADER-Region NÖ Süd damit als Region anerkannt! Die 33 Mitgliedsgemeinden vertreten durch die

Regionsobleute Obmann Kleinregion Schwarzatal Vize-Bgm. Mag. Christian Samwald, Obfrau Weltkulturerberegion Semmering-Rax Bgm. Irene Gölls und Obmann Gemeinsame Region Schneebergland Bgm. Josef Laferl sowie das LEADER-Managementteam zeigen sich stolz auf die erreichten 177 Punkte von zu erreichenden 185 Gesamtpunkten für die eingereichte Lokale Entwicklungsstrategie. Am 24. Juni bekamen die Regionsvertreter die Anerkennungsurkunde von Bundesminister Andrä Rupprechter in einem feierlichen Zeremoniell persönlich überreicht. Geschäftsführer DI Martin Rohl und Assistenz Mag. (FH) Katharina Schörner freuen sich auf die Umsetzung vieler interessanter Projekte für und in der Region in der Förderperiode LE 2020!



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEITES
ÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Bücherei Würflach

Liebe Bücherfreunde aus Schrattenbach!

Unsere Bücherei ist Treffpunkt, Lern- und Arbeitsort, Kommunikationszentrum und nicht zuletzt Bildungsort. Als öffentlicher Ort ist sie Knotenpunkt für Information und Kultur.

Lesen ist Abenteuer im Kopf.

Wer lesen kann ist klar im Vorteil.



Aktuelles: Während der „Treffpunkt Bibliothek - Österreich liest“-Woche von **19. bis 24.10.2015** ist das Entleihen der Bücher in der Gemeindebücherei Würflach **kostenlos** – nutzen Sie diese Gelegenheit und lernen Sie die Bücherei kennen.

Im Rahmen dieser Buchwoche findet am **Di., 20. und Mi., 21.10.2015** erstmals auch ein **Bilderbuchkino für Kinder von 4 – 7 Jahren** in der Bücherei statt.

Info und Anmeldung bei Frau Cerwenka, 0664/2066114

Öffnungszeiten:	Jeden Montag von 16:30 bis 19:30 Uhr Jeden Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr Jeden letzten Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr
Lesekaffee:	Jeden ersten Montag im Monat von 8:00 bis 12:00 Uhr
Telefon:	02620/2410-41

Für alle, welche Zugang über das Internet haben, gibt es die Möglichkeit online in der Gemeindebücherei zu stöbern.

Die Adresse: www.biblioweb.at/Würflach Zugang über Recherche im Bibliothekskatalog

Vorhandene Bücher haben einen grünen Punkt, entlehene einen roten Punkt. Man kann auch das Buch anklicken, um Infos zu bekommen.

Nachstehend finden Sie einen Auszug aus den in den letzten 1-2 Monaten erworbenen Büchern in der Bücherei Würflach:

Kinder- und Jugendbücher:

Conni, das Kleeblatt und die Pferde am Meer :
Conni & Co

Puckerl und Muckerl : Alle Abenteuer

Dichtung- und Belletristik:

1815 Blut Frieden : Roman Sabine Ebert

**Attack - Unsichtbarer Feind : Ein neuer Fall
für Special Agent Pendergast**
Douglas Preston; Lincoln Child

**Balzac und die kleine chinesische Schneiderin :
Roman**

Dai Sijie. Aus dem Franz. von Gio Waeckerlin Induni

Blendung : ein Kay - Scarpetta - Roman Patricia
Cornwell

**Blutiger Klee : Salzkammergut-Krimi :
Chefinspektor Artur Pestalozzi u.**

Gerichtsmedizinerin Lisa Kleinschmidt Marlene
Faro

Brendels Fantasie : Roman Günther Freitag

Das goldene Ei : Commissario Brunettis 22. Fall
Donna Leon

Der Schneeleopard Tess Gerritsen

Die Blüten der Wüste : Ein Australien-Roman :
Knaur

Di Morrissey. Sonja Schuhmacher ;
Gerlinde Schermer-Rauwolf ; Robert A. Weiß

**Eiskaltes Schweigen : Band 6 Ein Fall für
Alexander Gerlach** Wolfgang Burger

Im eigenen Schatten : Roman Veit Heinichen

Inspector Jury küsst die Muse Martha Grimes

Lackschaden : Roman Susanne Fröhlich

Lieblingsstücke : Roman Susanne Fröhlich

Nur einen Horizont entfernt : Roman
Lori Nelson-Spielman

Sag, dass du mich liebst Joy Fielding

Schattenspiel : Roman (*Taschenbuch*)Charlotte Link

Tötliche Verehrung : Roman Nora Roberts

Wolfstod : Laura Gottbergs vierter Fall Felicitas Mayall

Herbstfahrten mit dem Salamander bis Haltestelle Baumgartner! vom 31. Oktober bis 29. November an Samstagen und Sonntagen

Bergfahrten: 9:00 Uhr
10:30 Uhr
12:00 Uhr
14:00 Uhr
15:30 Uhr

Talfahrten: 9:45 Uhr
11:15 Uhr
13:15 Uhr
14:45 Uhr
16:15 Uhr

Preis: Berg- und Talfahrt Ew.: € 22,60/Pers.
Berg- und Talfahrt Kd.: € 11,20/Pers.
Einfache Fahrt Erwachsene: € 17,50/Pers.
Einfache Fahrt Kinder: € 8,70/Pers.

Auf diese Preise wird keine weitere Ermäßigung gewährt!
Die Fahrzeit bis zur Hengsthütte beträgt ca. 20 Minuten,
bis Haltestelle Baumgartner ca. 30 Minuten.

Information und Anmeldung:

NÖ Schneebergbahn GmbH.
Tel.: + 43 2742 360 990 99
office@schneebergbahn.at



www.schneebergbahn.at

25 Jahre D'Schloßhaumbaum
3. Okt. 2015 Schneeberghalle Puchberg

"A Musi und a G'saung"

Moderation:
Susanne Lafer Stm
Gerhard Holz Bayern

Rainbacher Dreigesang OÖ

Naturjodelgruppe Stein Appenzell Schweiz

Käntner Löwenquintett

Die Unterdörfler NÖ

Goiserer Klarinettenmusi OÖ

Die Tanzgeiger Wien / NÖ

D'Schloßhaumbaum

Volkstanzgruppe Puchberg

Schuhplattlergruppe Waidmannsfeld-Miesenbach

Gauermannmusi NÖ

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Termine

jeden Montag 5.10. – 23.11.	JAZZ - DANCE für 8-12 jährige Kinder von 15:55 bis 16:55 Uhr Info + Anmeldung unter 0699/11920948 (Julia Hörmann-Pflock)	Barbarahalle
jeden Montag	PILATES-TRAINING von 17 bis 18 Uhr Pilatesübungen trainieren alle tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch- und die skelettnahen Rückenmuskeln sowie den Beckenboden - Info unter 0664/370 08 20 (Ilse Haumer)	Barbarahalle
jeden Montag	AEROBIC-TRAINING von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Montag	TISCHTENNIS von 19 bis 21 Uhr - jeder kann unverbindlich teilnehmen	Barbarahalle
jeden Dienstag	Dorf - Cafe der Dorfgemeinschaft, ab 18:00 Uhr	Kulturwerkstätte Schrattenbach
jeden Di und Freitag	Karateclub NIHON Anfänger / Kinder 18:00 – 19:00 Uhr Fortgeschrittene / Erwachsene 19:00 – 20:00 Uhr	Barbarahalle
jeden Mittwoch	VOLKSTANZEN von 20:00 bis 21:30 Uhr	Gh. zum Schlossteich
jeden Mittwoch	SLING-TRAINING 18:00 - 19:00 Uhr Aktivierung sämtlicher Muskelketten, Förderung der Tiefen-Stabilität, Kräftigung d. gesamten Stütz- und Bewegungsapparates. Informationen und Anmeldung unter 0680/200 60 08 (Marina Burger)	Barbarahalle
jeden Mittwoch	STEP-AEROBIC von 19 bis 20 Uhr Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Freitag	FUSSBALL ab 18:00 Uhr mit dem FC Schrattenbach bei Schönwetter am Fußballplatz in Schrattenbach	Puchberg Schneeberghalle
26.09.2015	Herbstwanderung mit Segnung des Willkommensbaumes	Rosental
27.09.2015	Sängerstammtisch	Gh. zum Schlossteich
25.09-27.09.2015	Mostheuriger Steurer	Gutenmann
03.10.2015	"DIRNDL TRIFFT LEDERHOS'N" , Die Perchtengruppe "Bergwerksteufel" lädt ein zum Oktoberfest um 20.00 Uhr in der Kulturwerkstätte Schrattenbach!	Kulturwerkstätte Schrattenbach
04.10.2015	Traditioneller Herbstkirtag , mit Konzert des MV Bergknappenkapelle Grünbach ab 15.00 Uhr beim Pavillon am Hauptplatz.	Grünbach
11.10.2015	Erntedankfest , Im Anschluss an die Hl. Messe laden die Grünbacher u. Schrattenbacher Bäuerinnen zur Agape in den Pfarrhof!	Pfarr Grünbach
16.10.2015	Wildspezialitäten , Herbstliche Köstlichkeiten vom Wild und andere Leckereien können Sie beim mehrgängigen Menü mit Weinbegleitung um 19.00 Uhr genießen. Tischreservierung unter 02637/2252	Landgasthof ZUR SCHUBERTLINDE
17.10.2015	Kürbisschnitzen	Kulturwerkstätte Schrattenbach
24.10.2015	So klingt's im Schneebergland Sänger- und Musikantentreffen - Beginn: 19.30 Uhr	Landgasthof ZUR SCHUBERTLINDE
25.10.2015	Sängerstammtisch	Gh. zum Schlossteich
23.10-26.10.2015	Mostheuriger Steurer	Gutenmann
26.10.2015	Bergmesse	Geländehütte
07.11.2015	Heckentag	Wartmannstetten
08.11.2015	Hubertusmesse , Beginn: um 14.30 Uhr. Unter Mitwirken des MGV "Glück Auf", statt. Wärmendes für's leibliche Wohl wird ebenfalls vorhanden sein - die Messe findet bei jeder Witterung statt	Hubertuskapelle
14.11.2015	LEOPOLDI-DINNER Herzliche Einladung der Pfarre Grünbach um 19.00 Uhr. Um Anmeldung und Tischreservierung wird gebeten. Pfarre Grünbach: 02637/2251	Pfarrheim Grünbach
14.11.2015	"FASCHINGSBEGINN" Musik, Tanz und gute Unterhaltung. Die SPÖ Grünbach freut sich auf Ihren Besuch. Beginn 20.30 Uhr.	Barbarahalle
19.11.2015	Lehrerkonzert mit Eva Marold	Schneeberghalle Puchberg
28./29.11.2015	Adventmarkt beim Parkplatz Schule genaues Programm bitte den Plakaten entnehmen	Grünbach
29.11.2015	Sängerstammtisch	Gh. zum Schlossteich
19.12.2015	Adventwanderung , Beginn 14:00 Uhr	Schrattenbach
19.12.2015	Krippenandacht , Beginn 16:30 Uhr	Rosental
27.12.2015	Sängerstammtisch	Gh. zum Schlossteich
31.12.2015-06.01.2016	Mostheuriger Steurer	Gutenmann

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. immer aktuell unter www.schrattenbach.at



Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach
lädt ein zur **Herbstwanderung**
und **Eröffnung** des



Willkommens- baumes am Dorfplatz

Sa. 26.09.2015

14:00 Uhr

(Segnung des Baumes durch
Pfarrer Mag. Wolfgang Berger)

14:30 Uhr

Wanderung (ca. 2 Std.) zum
Mostheurigen Fam. Steurer –
Rückweg frei gestaltbar



Treffpunkt:
Dorfplatz Rosental